



mitteilungen

mit amtlichen Publikationen

Nr. 2 | 24. Januar 2019

ERFREULICHER STEUERABSCHLUSS 2018

Das Steueramt kann einen guten Steuerabschluss präsentieren. Die Mehreinnahmen betragen CHF 464'889.47 bzw. 1,87% gegenüber dem Budget 2018.

Es wurden folgende Steuern eingezogen und abgeliefert:

Empfänger	2018	2017
Direkte Bundessteuer	5'877'001.45	5'614'689.05
Kanton St. Gallen	18'348'338.99	18'595'910.39
Kath. Kirche Au	1'080'062.70	1'155'241.89
Kath. Kirche Heerbrugg	402'798.90	432'506.33
Evang. Kirche Berneck-Au-Heerbrugg	659'737.09	670'758.53
Total	26'367'939.13	26'469'106.19

Im Jahr 2018 wurden folgende Gemeindesteuern und Steueranteile eingekommen:

Steuerart	Budget 2018	Rechnung 2018	Abweichung zum Budget	Rechnung 2017
Einkommens- und Vermögenssteuern natürliche Personen	15'310'000	14'933'727.92	-376'272.08	15'250'934.89
Grundsteuern	777'000	803'333.70	+26'333.70	768'804.60
Handänderungssteuern	650'000	922'424.75	+272'424.75	959'418.55
Gewinn- und Kapitalsteuern juristischer Personen	4'080'000	4'609'234.20	+529'234.20	4'000'972.55
Grundstückgewinnsteuern	790'000	713'056.40	-76'943.60	781'305.95
Quellensteuern inkl. Grenzgängersteuern	3'235'000	3'325'112.50	+90'112.50	3'152'209.31
Total	24'842'000	25'306'889.47	+464'889.47	24'913'645.85

Kennzahlen

Die einfache Steuer (100%) der natürlichen Personen für das laufende Jahr betrug im Jahre 2018 CHF 15'752'021 gegenüber CHF 15'065'160 im Vorjahr, was einer Zunahme von CHF 686'861 bzw. 4,56% entspricht. Die Steuerkraft (einf. Steuer 100%) je Einwohner beträgt CHF 2'974. Die Gemeinde liegt damit im Kanton auf dem 8. Rang von 77 Gemeinden. Der Steuerrückstand der laufenden Kantons- und Gemeindesteuern beträgt 12,11% (Vorjahr 11,75%).

Dank

Der Gemeinderat und das Steueramt bedanken sich bei allen, die ihren Steuerpflichten pünktlich nachgekommen sind.



GEMEINDERAT

Rücklieferungstarif 2019 festgelegt

Der Gemeinderat hat den Preis für die Rückspeisung von elektrischer Energie ins Netz der Elektrizitätsversorgung Au auf 4.98 Rp./kWh inkl. MwSt. festgelegt. Im Jahr 2018 lag der Tarif bei CHF 3.97 Rp./kWh.

ALKOHOLTESTKÄUFE

Sehr gutes Ergebnis erzielt

Im November 2018 wurden in Zusammenarbeit mit dem Blauen Kreuz Alkohol-Testkäufe in der Gemeinde Au durchgeführt. Von den 12 kontrollierten Betrieben wurde nur ein Verstoss gegen die geltenden Jugendschutzbestimmungen festgestellt. Dies entspricht einem sehr guten Gesamtergebnis.

BAUVERWALTUNG

Erteilte Baubewilligungen im ordentlichen Verfahren

- Weder Pascal / Metzler Michaela, Walzenhauserstrasse 22, Au; Umbau Wohnhaus, Verlegung Haupteingang, Hardstrasse 1631, Au
- Post Immobilien AG, Wankdorfallee 4, 3004 Bern; Umbau best. Postgebäude in Gewerberäume und Wohnungen, Marktstrasse 2, Heerbrugg

Erteilte Baubewilligungen im Meldeverfahren

- Geiger Kurt, Erikaweg 5, Au; Erstellen eines Vordaches über dem Eingang
- Catalano Francesco, Kamorweg 9, Au; Umnutzung von Dispo-nibel zu Coiffeursalon
- De Martis Maurizio und Sonja, Werkstrasse 6, Au; Änderung eines Küchenfensters

SIRENENTEST

Am Mittwochnachmittag, 6. Februar 2019, findet in der ganzen Schweiz ab 13.30 Uhr bis spätestens 16.00 Uhr der jährliche Sirenentest statt. Dabei wird die Funktionsbereitschaft der Sirenen des «Allgemeinen Alarms» und auch jene des «Wasseralarms» getestet. Es sind keine Verhaltens- und Schutzmassnahmen zu ergreifen. Ausgelöst wird um 13.30 Uhr in der ganzen Schweiz das Zeichen «Allgemeiner Alarm», ein regelmässig auf- und absteigender Heulton von einer Minute Dauer, der nach einem Unterbruch von zwei Minuten noch einmal während einer Minute zu hören ist. Wenn nötig, darf die Sirenenkontrolle bis 14.00 Uhr weitergeführt werden. Ab 14.15 Uhr bis spätestens 16.00 Uhr wird im gefährdeten Gebiet unterhalb von Stauanlagen das Zeichen «Wasseralarm» getestet. Es besteht aus zwölf tiefen Dauertönen von je 20 Sekunden in Abständen von je 10 Sekunden. Gesamtschweizerisch werden mehr als 8'000 Sirenen, davon 5'000 fest installiert und rund 2'800 mobil, auf ihre Funktionstüchtigkeit getestet. Für einen optimalen Schutz muss nicht nur die Funktionsfähigkeit der Sirenen sichergestellt sein, die Bevölkerung muss auch das richtige Verhalten bei einem Sirenenalarm kennen. Wenn der «Allgemeine Alarm» ausserhalb eines angekündigten Sirenentests ertönt, bedeutet dies, dass eine Gefährdung der Bevölkerung möglich ist. In diesem Fall ist die Bevölkerung aufgefordert, Radio zu hören, die Anweisungen

der Behörden zu befolgen und die Nachbarn zu informieren. Der «Wasseralarm» bedeutet, dass eine unmittelbare Gefährdung unterhalb einer Stauanlage besteht. In diesem Fall ist die Bevölkerung aufgefordert, das gefährdete Gebiet sofort zu verlassen. Hinweise und Verhaltensregeln finden sich im Merkblatt «Alarmierung der Bevölkerung» auf den hintersten Seiten jedes Telefonbuches, auf Teletext Seite 680 der SRG-Sender sowie im Internet unter www.sirenentest.ch. Wertvolle Informationen enthält auch der Flyer Nr. 408.945 «Schutz der Bevölkerung bei Gefährdung». Die Bevölkerung wird um Verständnis für die mit dem Sirenentest verbundenen Unannehmlichkeiten gebeten.



HUNDELÖSUNG 2019

Die Hundetaxe für das Jahr 2019 wird wie im Vorjahr wieder mit einer Rechnung erhoben. Es ist Folgendes zu beachten:

- Alle Welpen müssen innerhalb von drei Monaten einen Mikrochip bekommen und in der Hundedatenbank AMICUS registriert werden (www.amicus.ch);
- Gemäss kantonalem Hundegesetz sind alle Hunde im Alter von mehr als fünf Monaten melde- bzw. taxpflichtig;
- Die Hundetaxe für einen Hund beträgt gemäss Hundereglement (in Kraft seit 1. Januar 2012) CHF 100, für jeden weiteren Hund im gleichen Haushalt CHF 150;
- Die Neuanschaffung eines Hundes muss der Hundekontrollstelle des Wohnortes gemeldet werden;
- Die Hundehalter sind verpflichtet, Adressänderungen, Halter- bzw. Besitzerwechsel und das Ableben des Hundes der Hundekontrollstelle und der AMICUS-Datenbank zu melden. Wir bitten alle Hundehalter, bis am 22. Februar 2019 die Daten in der AMICUS-Datenbank zu prüfen und zu korrigieren. Falls Ihr Hund gestorben ist oder dessen Besitzer gewechselt hat, müssen Sie dies der Hundekontrollstelle Au unter Tel. 058 228 62 21 oder E-Mail: einwohnerdienste@au.ch melden. So wird vermieden, dass Sie im März 2019 eine falsche Rechnung für die Hundesteuer 2019 erhalten. Besten Dank für Ihre Mithilfe.

FACHSTELLE INTEGRATION

Gärtnern mit Seniorinnen und Senioren in Au:

«HEKS Senioren-Gärten» sucht freiwillige Mitarbeitende

«HEKS Senioren-Gärten» baut in Au einen Garten für Seniorinnen und Senioren auf, die Freude an der Gartenarbeit haben. Es findet wöchentlich ein obligatorisches zweistündiges Treffen statt. Das Gartentreffen besteht aus zwei Teilen:

- Gartenarbeit, Wissensinput im biologischen Gartenbau, Austausch über aktuelle Themen und Fragen

- Pause inkl. Verpflegung mit den Gartennachbarn (Menschen mit Migrationshintergrund)

Wir suchen freiwillige Mitarbeitende, die

- Freude am Umgang mit Menschen ab 55 haben;
- über gärtnerische Kenntnisse verfügen;
- Zeit von März bis ca. Ende Oktober haben, wöchentlich oder zweimal monatlich zwei Stunden zu investieren.

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme. HEKS Hilfswerk der Evangelischen Kirchen Schweiz, Regionalstelle Ostschweiz, Petra Abdelli, Projektleiterin Alter und Migration, Tel. 071 222 94 68, E-Mail: altum.ostschweiz@heks.ch, oder Andrea Dürr, Projektmitarbeiterin Alter und Migration, Tel. 071 222 94 60 / 079 203 12 87.

Kaffee-Treff für Migrantinnen und Migranten ab 55:

«HEKS Alter und Migration» sucht freiwillige Mitarbeitende

«HEKS Alter und Migration» führt einen monatlich stattfindenden Kaffee-Treff für 55jährige und ältere Menschen mit Migrationshintergrund in einem Café in der Region Heerbrugg durch. Bei diesen zweistündigen Treffen haben die Migrantinnen und Migranten die Möglichkeit, sich mit Gleichaltrigen zu treffen, auszutauschen und neue Kontakte zu knüpfen oder Fragen zum Leben und Älterwerden in der Schweiz zu stellen.

Wir suchen freiwillige Mitarbeitende, die

- Freude am Umgang mit Menschen ab 55 und aus verschiedenen Kulturen haben;
- monatlich zwei Stunden Zeit haben.

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme. HEKS Hilfswerk der Evangelischen Kirchen Schweiz, Regionalstelle Ostschweiz, Petra Abdelli, Projektleiterin Alter und Migration, Tel. 071 222 94 68, E-Mail: altum.ostschweiz@heks.ch, oder Andrea Dürr, Projektmitarbeiterin Alter und Migration, Tel. 071 222 94 60 / 079 203 12 87.

EVANG. KIRCHGEMEINDE BERNECK-AU-HEERBRUGG

Gottesdienst

Am Sonntag, 3. Februar 2019, findet um 10.00 Uhr in der Kirche Heerbrugg ein Gottesdienst mit Pfarrer Ronald Kasper statt. Ulrike Turwitt begleitet auf der Orgel.

Anlässe

Am Freitag, 25. Januar 2019, findet um 16.45 Uhr eine Andacht im Altersheim Hof Haslach statt. Bewohnerinnen und Bewohner sowie Gäste sind herzlich willkommen. Für Seniorinnen und Senioren findet vom 17. bis 22. Juni 2019 eine Ferienwoche im Schwarzwald statt. Anmeldungen nimmt bis Ende Februar das Sekretariat der Kirchgemeinde in Heerbrugg an.

KATH. KIRCHGEMEINDE AU

Maria Lichtmess – Kerzensegen

Am Samstag, 2. Februar 2019, werden um 17.00 Uhr im Gottesdienst zum Fest «Darstellung des Herrn» mitgebrachte Kerzen gesegnet. Wir bitten alle Gläubigen, die Kerzen vor dem Gottesdienst vor den Altar zu legen. Nach dem Gottesdienst kann zum Gedenken an den heiligen Blasius der Blasiussegen empfangen werden.

Blasiussegen

Am Sonntag, 3. Februar 2019, wird um 16.00 Uhr speziell für Familien mit Kleinkindern der Blasiussegen erteilt.

Heilige Agatha – Brotsegen

Zum Gedenken der heiligen Agatha werden am Dienstag, 5. Februar 2019, in den Auer Bäckereien Künzler und Engel Agathabrote gesegnet und verkauft. Ebenfalls werden in der Messfeier um 19.00 Uhr mitgebrachte Brote gesegnet.

KATH. KIRCHGEMEINDE HEERBRUGG

Bürgerversammlung, Korrigenda

Im letzten Mitteilungsblatt wurde leider ein falscher Termin für die Bürgerversammlung der katholischen Kirchgemeinde Heerbrugg publiziert. Die Bürgerversammlung findet am Freitag, 12. April 2019, um 19.00 Uhr im katholischen Pfarreiheim statt.

WIR GRATULIEREN

85 Jahre

1. Februar: Maria Szabo, Hardstrasse 1646, 9434 Au
6. Februar: Walter Schaefer, Fähnernstrasse 10, 9434 Au

80 Jahre

27. Januar: Niklaus Engler, Bahnhofstrasse 17, 9434 Au

VEREINE UND ORGANISATIONEN

Au: Sprachencafé

Das Sprachencafé im KinoTheater Madlen, Heerbrugg, findet am Freitag, 25. Januar 2019, von 18.00 bis 20.00 Uhr statt. An den Sprachtischen Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch und Spanisch kann in Kleingruppen über Verschiedenes diskutiert oder einfach nur mitgehört werden. Es spielt dabei keine Rolle, ob man eine Sprache schon gut beherrscht, gerade einen Sprachkurs besucht oder seine Ferienkenntnisse erhalten möchte. Sie können auch Materialien in diesen Sprachen, Fotos oder Gesprächsvorschläge mitbringen. Die ModeratorInnen werden Sie gern unterstützen. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Weitere Informationen erhalten Sie bei Susanne Büchler unter Tel. 071 722 02 38 oder s.buechler@mikado-plus.ch.

Au: Katholische Männergemeinschaft

Morgen Freitag, 25. Januar 2019, findet unsere Hauptversammlung statt. Wir treffen uns um 17.45 Uhr auf dem Kirchplatz und fahren gemeinsam zum Restaurant Frohe Aussicht. Allerletzter Anmeldetermin ist heute Mittag.

Au: Landfrauen, Hauptversammlung

Am Freitag 8. Februar 2019, findet die 51. Hauptversammlung der Landfrauen Au statt. Beginn ist um 18.30 Uhr in der Kanti-Mensa in Heerbrugg. Wir freuen uns auf ein zahlreiches Erscheinen. Abmeldungen bitte bis am 1. Februar 2019 an die Präsidentin Judith Zürn unter Tel. 071 744 25 61. Neumitglieder sind herzlich willkommen und werden gebeten, sich ebenfalls bei Judith Zürn zu melden.

Fortsetzung auf der nächsten Seite

VEREINE UND ORGANISATIONEN FORTSETZUNG

Heerbrugg: Freie evangelische Gemeinde

Herzlich willkommen zur beliebten Veranstaltungsreihe 60plus. Am Dienstag, 26. März 2019, spricht der Seelsorger und Mentalcoach Hans Prugger um 14.30 Uhr in der Freien Evangelischen Gemeinde an der Engulgasse 2, Heerbrugg, zum Thema «Kränkung und ihre Macht, wie kann sie gebrochen werden». Wir werden gekränkt und kränken andere mit Worten, Blicken und Taten. Das ist Teil unseres Lebens. Manche Kränkungen erleben wir als sehr belastend. Unsere Lebensqualität wird massiv beeinträchtigt. Wie mit Kränkung umgehen? Wie verarbeiten? Wie loswerden? Hans Prugger, ein Mann mit einem Hirtenherz, wird unsere Herzen berühren mit seiner reichen Erfahrung als Seelsorger und wegweisende Antworten geben für den Umgang mit Kränkungen, die uns das Leben schwer machen. Im Anschluss können ihm persönliche Fragen gestellt werden und alle sind zu einem feinen Zvieri eingeladen. Weitere Informationen finden Sie unter www.feg-heerbrugg.online. Der Eintritt ist frei (Kollekte). Für den Abholdienst könne Sie C. Hasler unter Tel. 071 722 17 07 kontaktieren.

UNENTGELTLICHE RECHTSAUSKUNFT

Die nächste unentgeltliche Rechtsauskunft findet am Donnerstag, 7. Februar 2019, im Rathaus Altstätten, Sitzungszimmer Nr. 505/506, statt. Die Beratungszeit pro Ratsuchendem beträgt etwa zehn Minuten. Für den Besuch der unentgeltlichen Rechtsauskunft ist keine Anmeldung nötig, die Interessierten werden zwischen 15.00 und 18.00 Uhr in der Reihenfolge ihres Erscheinens beraten.

ENERGIESPARTIPPS

Lumen ist das neue Watt

Auch nach dem Verkaufsstopp der meisten Halogenlampen halten sie sich hartnäckig, die Mythen und Unschärfen zum Thema LED Leuchtmittel. Ja, LED Leuchtmittel erzeugen elektromagnetische Felder. Die Stärke ist jedoch vergleichbar mit derjenigen alter Glühlampen und weit geringer als die eines Handys. Ja, LED Leuchtmittel brauchen bei der Herstellung mehr Energie als alte. Da sie aber 20-mal länger halten als Glühlampen, fällt die Gesamtenergiebilanz deutlich zu Gunsten von LED aus. Und ja, auch der Stromverbrauch beim Einschalten ist leicht höher als bei alten Leuchtmitteln. Dafür gleicht die bis zu 10-mal höhere Energieeffizienz von LED diese Differenz nach wenigen Sekunden aus. Effizienz heisst, dass eine grosse Lichtmenge (Lumen) pro verbrauchte Stromeinheit (Watt) erzeugt wird.

Unser Kauf Tipp für Qualitätsprodukte:

- Energieeffizienz ca. 100 Lumen pro Watt [lm/W]
- Farbwiedergabe Ra (CRI) : mindestens 85, damit Farbunterschiede sichtbar bleiben

Achten Sie auf die Farbtemperatur: Im Wohnbereich ist kaltes, weissblaues Licht ungemütlich und beim Blick in den Badezimmerspiegel richtig fies. Wählen Sie je nach Bedarf von warmweiss (2700 Kelvin) bis kaltweiss (über 4000 Kelvin) zum Arbeiten.

GESCHICHTSBUCH

Im 285 Seiten umfassenden Geschichtsbuch der Politischen Gemeinde Au hat der Verfasser Dr. Johannes Huber in sechs Kapiteln die Geschichte von Au und Heerbrugg dargestellt und mit historischen Fotos illustriert. Das Werk trägt den Titel «Zwei Rheintaler Dörfer im Wandel» und kann für CHF 45 beim Frontoffice im Gemeindehaus bezogen werden.



TAGESKARTE GEMEINDE

Die vier Tageskarten Gemeinde, angeboten für CHF 45 je Fahrkarte, können auf www.au.ch online reserviert werden. Nutzen Sie diesen komfortablen Service. Das Reservationssystem informiert Sie mit gutem Überblick über die noch erhältlichen Karten. Selbstverständlich können diejenigen, die über keinen Internetanschluss verfügen, die Fahrkarten bei den Einwohnerdiensten per Telefon bestellen (Tel. 058 228 62 20). Wir wünschen allen eine gute und sichere Fahrt mit den öffentlichen Verkehrsmitteln.

KINOTHEATER MADLEN

Comedy: Rolf Kern – Garderobe

Rolf Kern vom Comedy-Duo Messer&Gabel präsentiert am Mittwoch, 6. Februar 2019, um 20.00 Uhr sein erstes abendfüllendes Soloprogramm «Garderobe» im Kinotheater Madlen. Erfahren Sie im abendfüllenden Bühnenprogramm die lustigsten und peinlichsten Momente seiner 28-jährigen Comedy- und Zauberkarriere. Sicher werden im Laufe des Abends viele Ihrer Fragen beantwortet, die Sie schon lange mal einem Künstler stellen wollten. Alle Geschichten sind real und tatsächlich passiert und geben einen tiefen Eindruck in die Welt als Künstler. Weitere Infos sowie das aktuelle Kino- und Bühnenprogramm finden Sie unter www.kinomadlen.ch.

IMPRESSUM

Die nächste Ausgabe erscheint am Donnerstag, 7. Februar 2019. Redaktionsschluss: Montag, 4. Februar 2019, 18.00 Uhr.

Verantwortlich: Jan Miara, Marcel Furer

E-Mail: info@au.ch

Homepage: www.au.ch

Facebook: www.facebook.com/GemeindeAu

Auflage: 4'300 Exemplare